



Das Kind: 17. / 18. Monat

Mama und Kind

Datum: _____



Mein Kind wächst

Ich ordne Spiel-Sachen.
Ich lege alle roten
Bau-Steine zusammen.

Ich erkenne: Du freust dich.
Du bist ärgerlich.

Ich führe kleine Aufträge aus.
Du bittest mich Schuhe zu holen.
Ich hole sie.



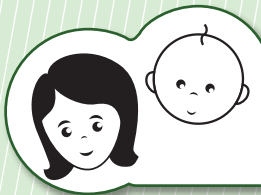
Jedes Kind ist anders.

Ich baue einen Turm
aus 2 bis 3 Bau-Steinen.

Ich kenne vieles.
Du nennst etwas.
Ich zeige darauf.

Das habe ich gelernt:

Mein Kind und ich



Ich zeige meine Gefühle.
Ich kann Gefühle anderer erkennen.

Wir malen zusammen.

Wir nehmen ein großes Blatt.
Wir holen Bunt-Stifte.
Jetzt malen wir beide auf das Blatt.



Du freust dich.
Daran sehe ich es:
Deine Augen strahlen.
Dein Gesicht lacht.



Das war in der letzten Woche schön mit meinem Kind:



Zeit für mich

Meinem Kind geht es gut.
Nun denke ich an mich.
Das tut auch meinem Kind gut!

So geht es mir jetzt:



Mein Kind lernt von mir:

Das ist richtig.
Das ist falsch.
Manchmal muss ich meinem
Kind sagen:
„Stopp: So geht es nicht.“
Das nennt man Grenzen setzen.

So kann ich meinem Kind Grenzen setzen:

- Ich erkläre ihm: Darum sage ich „Nein“.
- Wir machen zusammen etwas anderes.
- Mein Kind macht etwas gut.
Ich lobe es.

So war es in meiner Kindheit.

Dann haben meine Eltern Grenzen gesetzt:

Das haben sie getan:

Das habe ich gefühlt:

Tipp:

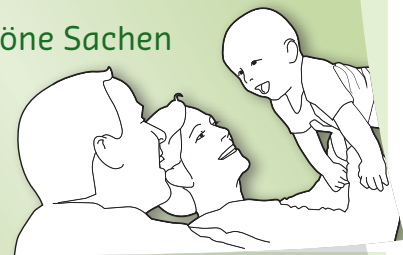
Sie haben Fragen zu Ihrem Kind?
Es gibt Beratungs-Stellen.
Adressen erhalten Sie bei Kinder-Tages-Einrichtungen oder
Kirchen-Gemeinden.

Ich passe auf mein Kind auf

Einige Menschen setzen
Grenzen mit Bestrafung.
Ich zeige meinem Kind:
So ist es richtig.
Ich mache es vor.
Ich mache ihm Mut.
Ich liebe es.

Mein Kind braucht für seine Entwicklung:

- liebevolle Eltern
- zusammen schöne Sachen
machen



Das hat mir heute gefallen:
